



germany

building global friendship

Teilnahmeregeln für alle Teilnehmer an Programmen von CISV

Verhalten und kulturelle Sensibilität

Zur Erfüllung

- der Ziele von CISV, wie in Memorandum & Articles of Incorporation and Constitutional Rules of CISV International Ltd. umrissen;
- der pädagogischen Ziele und Methoden von CISV, wie vom internationalen Board of Trustees beschlossen, sowie der
- der persönlichen Erwartungen der Teilnehmer und Ehrenamtlichen,

ist angemessenes Verhalten notwendig und wird auf allen Ebenen innerhalb von CISV erwartet.

Angemessenes Verhalten ist für die meisten Menschen aufgrund des gesunden Menschenverstands, in guten Umgangsformen und der Vorstellung von einem guten Gastgeber / Gast / Freund verankert. Durch die große kulturelle Vielfalt innerhalb von CISV möchte das Board of Trustees einige Aspekte im Verhalten von CISV Teilnehmern besonders hervorheben – insbesondere für Erwachsene und Junioren, in ihrer Rolle als Vorbilder für die Kinder und Jugendliche in einem internationalen pädagogischen Programm, das Frieden und interkulturelle Freundschaften fördert. Ebenso wird von Teilnehmern, die als Gast eines CISV Chapters, einer Familie oder einer Unterkunft eingeladen sind, erwartet, sich nach den vereinbarten Verhaltensregeln zu richten. Es kann keine Aufstellung von Normen geben, die jede Situation voraussieht; eine angemessene Vorbereitung und Auswahl der Teilnehmer kann durch eine Auflistung nicht ersetzt werden.

Das erwartete Verhalten von allen Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen in CISV Programmen und Administration ist in drei Kategorien unterteilt:

(1) Standard; (2) Richtlinien und (3) Empfehlungen. Sanktionen/Maßnahmen und Verfahrensabläufe werden durch Richtlinien des internationalen Board of Trustees festgelegt.

Die **STANDARDS** beziehen sich auf VERBOTENES Verhalten, das bei Verstoß oder begründetem Verdacht zu den schwerwiegendsten Maßnahmen führt (diese beinhalten Verwarnung, Ausschluss vom Programm, frühzeitige Rückkehr nach Hause sowie den Entzug der Mitgliedschaft).

Verbotenes Verhalten umfasst:

- Intimität / sexuelle Beziehungen zwischen Kindern oder Jugendlichen und JEDLICHEN Erwachsenen oder älteren Jugendlichen, die innerhalb von CISV Vertrauensperson sind oder unter anderem Vorbildfunktion haben (unabhängig davon, ob vor Ort legal oder nicht);
- Der Gebrauch von betäubenden/halluzinogenen Drogen oder Chemikalien (unabhängig davon ob vor Ort legal oder nicht);
- Kriminelles/illegales Verhalten oder Untätigkeit, wenn ein Einschreiten rechtlich vorgeschrieben wäre;
- Verwendung von oder Gewährung von Zugang zu Schusswaffen/Munition oder anderen Waffen (zu Hause bei Gastfamilien oder auf dem Gelände der Programm-Unterkunft);
- Fremdenfeindliches Verhalten, Diskriminierung, Intoleranz oder fehlende kulturelle Flexibilität/Offenheit;
- Psychischer/körperlicher Missbrauch sowie körperliche Züchtigung;
- Alkoholmissbrauch – insbesondere in der Gegenwart von Jugendlichen und Kindern in einem pädagogischen Kontext;



germany

building global friendship

- der Konsum von Alkohol ist für **Teilnehmer** an folgenden CISV Programmen **verboten**: („Teilnehmer“ ist jeder ohne Verantwortungsposition, unabhängig vom Alter, außer wie für IYM näher beschrieben)
 - Village
 - Interchange
 - Summer Camp
 - Seminar Camp
 - Youth Meeting (für Teilnehmer bis 18 Jahre)

Des Weiteren

- ist es JCs (Junior Counselors), unabhängig von lokalen Gesetzen und Kultur, zu keiner Zeit erlaubt, Alkohol zu sich zu nehmen;
- ist dem Seminar Camp Staff der Alkoholkonsum während des Camps untersagt.

Die **RICHTLINIEN** beziehen sich auf INAKZEPTABLES Verhalten, das bei Verstoß oder begründetem Verdacht zu ernsthaften Maßnahmen führt (einschließlich Abmahnung, befristetem Ausschluss vom Programm, sowie dem Entzug der Mitgliedschaft).

Inakzeptables Verhalten beinhaltet:

- Nacktheit während CISV Programmen oder Aktivitäten (Spiele, Schwimmen etc.) sowie innerhalb der CISV Gemeinschaft (Villages, Camps oder Gastfamilien), da diese die Vorstellungen von Privatsphäre oder Sittsamkeit/Anstand, bestimmt durch kulturelle Normen des Gastgebers oder des Gastes, verletzen könnte;
- Sexuelle Intimität – oder den Anschein von sexueller Intimität während Programmaktivitäten, sowie sexuelle Intimität zwischen Erwachsenen/Betreuern, auch während sie „off duty“ sind, und zwischen jugendlichen Teilnehmern, während sie an einem/r offiziellen CISV Programm oder Aktivität teilnehmen; und
- Verstöße gegen öffentliche Hygienestandards, die die Gesundheit oder Sicherheit der Teilnehmer oder Dritter in Gefahr bringen.

Die **EMPFEHLUNGEN** beziehen sich auf UNANGEMESSENES Verhalten, das bei Verstoß oder begründetem Verdacht zu weniger erheblichen Maßnahmen/Ermahnungen führt (einschließlich Verwarnung, beschränkter Teilnahme am Programm oder Verbot Staff/Angestellter zu sein).

Unangemessenes Verhalten beinhaltet:

- Fehlende Rücksichtnahme auf angemessene/zumutbare Bedürfnisse bezüglich Diät, Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden der Teilnehmer (wie Vegetarier, Asthmatiker, Nichtraucher, Privatsphäre beim Baden/Duschen, ausreichenden Schlaf, Erreichbarkeit im Notfall) und Bereitstellung der dafür notwendigen Dinge;
- fehlende Rücksichtnahme auf das Bedürfnis nach Privatsphäre von Teilnehmern, Mitgliedern von Gastfamilien oder der Mitarbeiter auf dem Gelände (einschließlich ihres persönlichen Gepäcks oder Besitzes), außer im Falle des begründeten Verdachts von illegalen Handlungen, Verstoß gegen CISV Standards/Richtlinien oder medizinischer Schweigepflicht wenn das Verhalten des Teilnehmers die Gesundheit oder Sicherheit anderer Teilnehmer oder dritter bedroht (die Standards für ärztliche Schweigepflicht bezüglich Informationen und Behandlung von Patienten können weltweit sehr unterschiedlich sein);
- Nichteinhaltung von „Hausregeln“ der Gastfamilie oder der Unterkunft während des CISV Programms /der Aktivität (einschließlich der Missachtung bekannter „einheimischer“ Bräuche oder Sitten);



germany

building global friendship

- Missachtung von unterschiedlichen persönlichen und kulturellen Standards bezüglich angemessener pädagogischer Aktivitäten und angemessenem Verhalten/Einhalten von Regeln bzw. Sanktionen deswegen; und
- fehlende Bereitschaft, angemessene pädagogische Methoden zur Lösung von persönlichen oder Gruppenkonflikten im interkulturellen Zusammenleben und bei Aktivitäten anzuwenden.

Respekt für angemessenes Verhalten wird innerhalb von CISV als so wichtig angesehen, dass der Inhalt dieses Dokuments in CISV Programmen, Aktivitäten und Verwaltung/Administration auf allen Ebenen eingehalten und berücksichtigt werden muss. CISV Vereine auf der ganzen Welt können diese Erklärungen ergänzen. Ergänzungen dürfen den Aussagen in diesem Dokument jedoch nicht widersprechen.